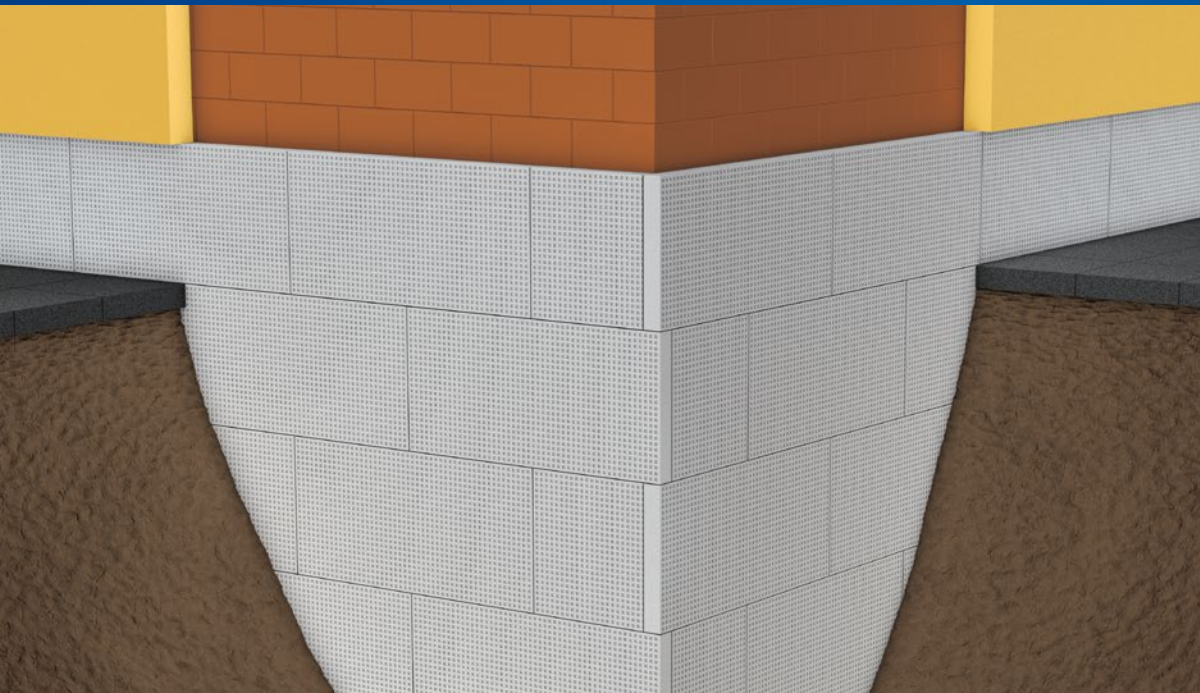


PERIMETER/SOCKELDÄMMUNG: DÄMMUNG UND SCHUTZ IN EINEM ARBEITSGANG



Die *Perimeter Duo EPS 035 PW*, das Element für die Dämmung des Sockels und der erdberührten Gebäudeflächen.



Perimeter/Sockeldämmung: Die Voraussetzung für eine uneingeschränkte Nutzung Ihres Kellers.

Durch die vermehrte Nutzung von Kellergeschossräumen als Wohnraum, gewinnt die Dämmung erdberührter Gebäudeflächen zunehmend an Bedeutung. In der Anwendung außerhalb der Bauwerksabdichtung sind neben den Anforderungen an den Feuchteschutz insbesondere die im Rahmen des Wärmeschutznachweises geforderten Bedingungen zu beachten.

Maßgebend hierzu ist der Zulassungsbescheid des Institutes für Bautechnik, Berlin, Zulassungsnummer: Z-23.33-1561.

Mit Perimeter Duo bietet B-plus ein Styropor®-Element in kombinierter Ausführung sowohl als Perimeterdämmplatte, Grundmauerschutzplatte und Sockeldämmplatte.



 STYROPOR®

Perimeter Duo

Wärme und Bautenschutz (Perimeter/Sockeldämmung EPS 035 PW)

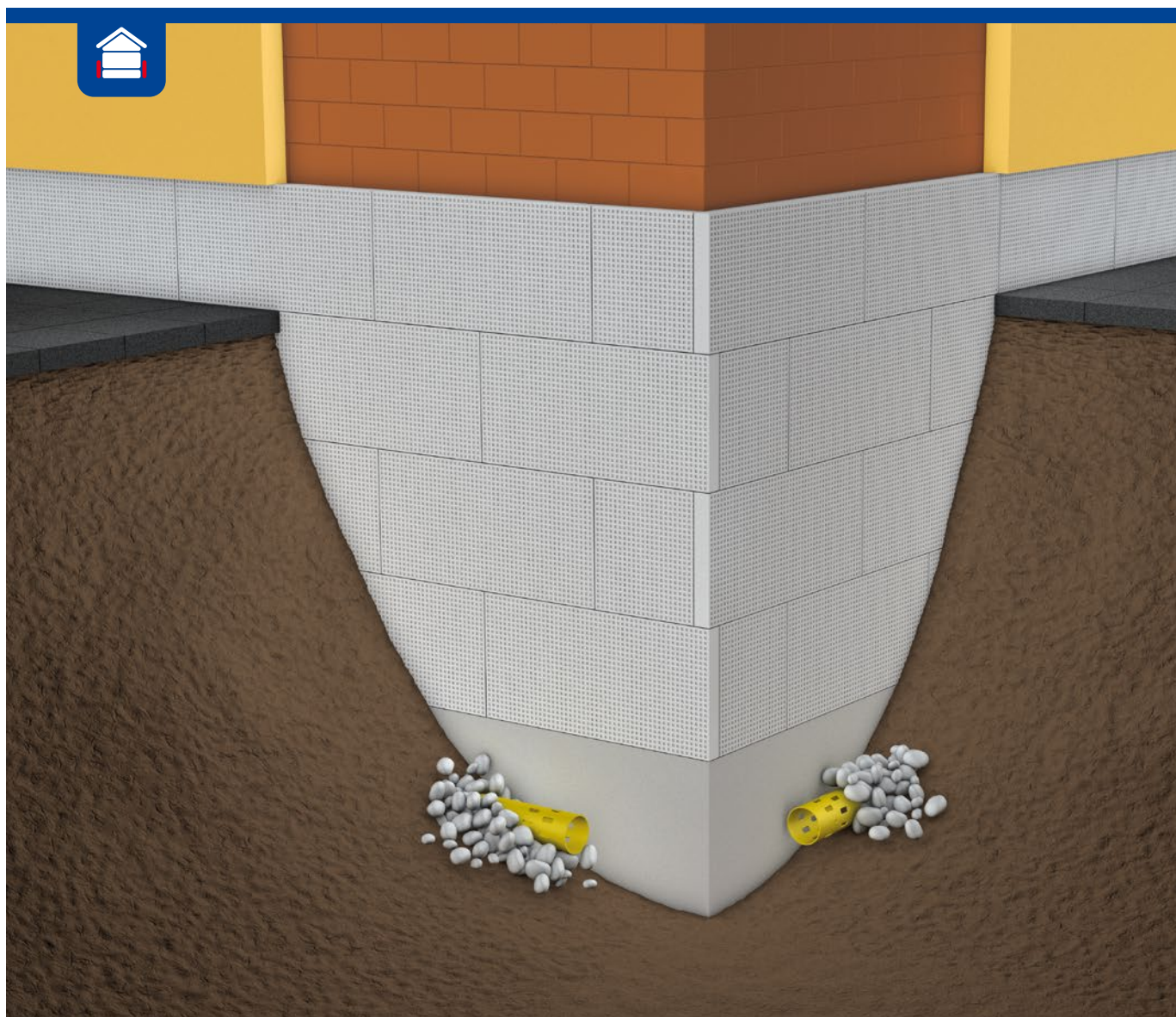


FÜR DIE DÄMMUNG DES SOCKELS UND DER KELLERAUSSENWAND, SOWIE ALS SCHUTZ ERDBERÜHRTER GEBÄUDEFLÄCHEN.

Bei der Perimeter Duo handelt es sich um eine Polystyrol-Wärmedämmplatte zur Dämmung erdberührter Gebäudeflächen, im Sprachgebrauch als Perimeterdämmplatte bekannt.

Mit der Perimeter Duo und ihren bauphysikalischen Werkstoffeigenschaften sind die Anforderungen der Energieeinsparverord-

nung (EnEV) problemlos umzusetzen. Die Perimeter/Sockeldämmplatte Perimeter Duo umhüllt den kompletten Kellerbereich, inkl. Sockel, wärmebrückenfrei. Die Feuchteschutzabdichtung wird gleichzeitig vor mechanischer Beschädigung geschützt.



Perimeter Duo

Wärme und Bautenschutz (Perimeter/Sockeldämmung EPS 035 PW)



Anwendungsbeispiele

- Als Wärmedämmplatte für Kelleraußenwände im Erd- und Sockelbereich.
- Als Schutzschicht für die Feuchtigkeitsabdichtung bei mechanischer Arbeitsraumverfüllung.

Vorteile

- Durchgehende Dämmung im Sockel- und Erdbereich.
- Handliches Plattenformat.
- Strukturierte Oberfläche für eine bessere Putzhaf-tung.
- Unverrottbar und beständig gegen Fäulnis und Schimmelbildung.
- HBCD-frei.

Anwendung und Einbau

Anwendungsvariante	Einbauvariante
1) Als Wärmedämmplatte	Platte hochkant oder quer, an die Kelleraußenwand
2) Als Wärmedämmplatte im Sockelbereich	Platte vorzugsweise quer, an die Gebäudewand

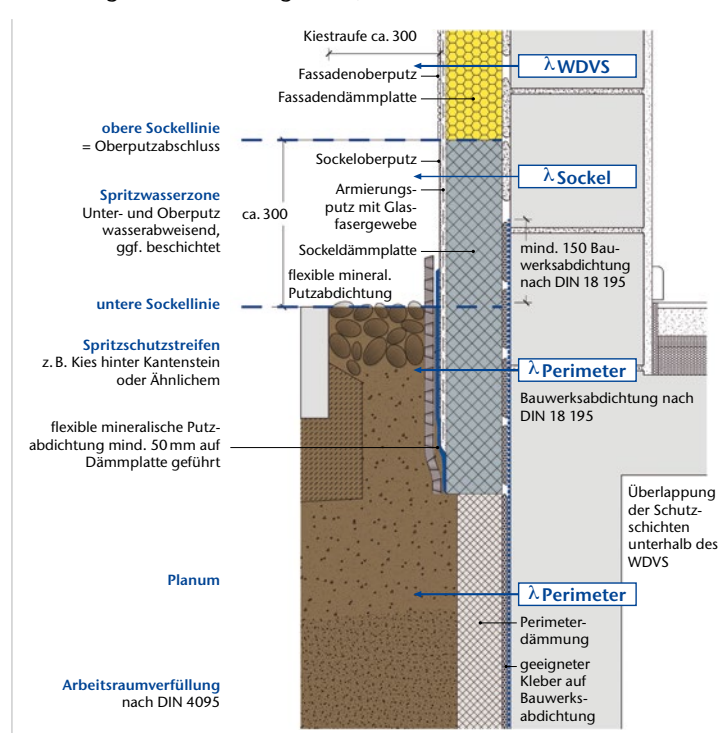
Verarbeitungshinweise

Die EPS-Hartschaumplatten dürfen zur Wärmedämmung von erdberührten Wänden aus massiven mineralischen Baustoffen angewendet werden. Die Anwendung im Kapillarsaum des Grundwassers und im Bereich von drückendem Wasser ist nicht zulässig. Der anstehende Boden muss gut wasser-durchlässig sein. Bei Vorhandensein von bindigen oder geschichteten Böden, bei denen Stau- oder Schichtenwasser auftreten kann, ist eine Drainung nach DIN 4095 zu gewährleisten. Zum Beispiel Perimeter plus Vlies (siehe gesondertes Prospekt).

Die Anwendung der EPS-Hartschaumplatten Perimeter Duo ist bis in Tiefen von 3 m unter der Geländeoberfläche zulässig. Lotrechte Verkehrslasten von mehr als 5 kN/m² auf dem angrenzenden Gelände müssen mindestens 3 m Abstand von der Wärmedämmung einhalten. Die Perimeter Duo müssen einlagig, dicht-gestoßen im Verband verlegt werden und eben auf dem Untergrund aufliegen. Kreuzstöße sind zu vermeiden.

Schematischer Querschnitt Sockeldämmung

Zeichnung nicht maßstabsgerecht, Maße in mm



Perimeter Duo

Technische Daten



Befestigung

Die Perimeter Duo Dämmplatten können sowohl vollflächig als auch im Punktklebeverfahren auf den Untergrund aufgebracht werden. Beim Punktklebeverfahren sind zwischen 6 bis 8 Klebebatzen je Platte aufzutragen. Die vollflächige Verklebung erfolgt mit einer mittels Zahnpachtel aufgetragenen Klebeschicht. Die Vorgaben der Klebehersteller sind zu beachten. Hohlräume zwischen Wand und Wärmedämmung sind zu vermeiden. Die Dämmplatten der untersten Reihe müssen auf einem festen Untergrund aufstehen. Die Befestigung im Sockelbereich erfolgt mit handelsüblichen WDVS-Klebern und eventuell zusätzlichen Dämmstoffdübeln. In der Perimeteranwendung sind Lösungsmittelfreie Dispersions-/Mehrkomponentenkleber auf Bitumenbasis oder spezielle Kaltkleber zu verwenden. In jedem Falle muss die Verträglichkeit des Klebers mit der Perimeterdämmplatte sowie mit den Herstellerrichtlinien der Bauwerksabdichtung abgestimmt sein. Bei Bitumendickbeschichtungen ist die Durchtrocknung abzuwarten. Die Mindesttrockenschichtdicken dürfen hierbei nicht unterschritten werden. Angaben der Dickbeschichtungshersteller beachten.

Baugrubenverfüllung

Um mechanische Beschädigungen zu vermeiden, sind Verunreinigungen auf der Abdichtung vorher vorsichtig zu entfernen. Zum Verfüllen der Baugrube ist Verfüllboden (gleichmäßig gemischt-körniges Sand-Kiesgemisch) lagenweise einzubauen und so zu verdichten, dass die Wärmedämmung durch Beschädigung der EPS-Hartschaumplatten nicht beeinträchtigt wird.

Anschlüsse

Im Sockelbereich und an der Geländeoberfläche sind die EPS-Hartschaumplatten vor mechanischen Beschädigungen und UV-Strahlung zu schützen. Durch geeignete Maßnahmen ist sicherzustellen, dass die Dämmschicht nicht von Wasser (Oberflächenwasser) hinterlaufen werden kann. Der Anschlußbereich der Perimeterdämmung zum Wandbereich oberhalb der Erdoberfläche ist konstruktiv so auszubilden, dass keine unzulässigen Wärmebrücken entstehen können.

Zuschnitte

Zuschnitte sind problemlos mit Messer oder Fuchschwanz auszuführen.

Perimeter Duo				
Dicke (mm)	Fläche / Paket (m ²)	WLG 035 R _{Sockel}	WLG 039 R _{Erdreich}	St. / Paket
60	4,000	1,714	1,538	8
80	3,000	2,286	2,051	6
100	2,000	2,857	2,564	4
120	2,000	3,429	3,077	4
140	1,500	4,000	3,590	3
160	1,500	4,571	4,103	3
180	1,000	5,143	4,615	2
200	1,000	5,714	5,128	2
220	1,000	6,286	5,641	2
240	1,000	6,857	6,154	2
260	0,500	7,429	6,667	1

Andere Dicken auf Anfrage

Produkt	Wärmeleitfähigkeit λ_z (W/(mK))	Druckfestigkeit bzw. Druckspannung bei 10% Stauchung (N/mm ²)	Baustoffklasse nach DIN 4102-1
Perimeter Duo	0,035	$\geq 0,15$ (150 kPa)	B1
<i>Die technischen Werte wurden gemäß den in der „Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung“ Zulassungsnummer Z-23.33-1561 des deutschen Institutes für Bautechnik, Berlin, geforderten Prüfbestimmungen ermittelt. Die besonderen Bestimmungen des Zulassungsbescheides sind zu beachten.</i>			

Abmessungen Plattenmaß: 1000 mm x 500 mm
Plattendicke > 200 mm Stufenfalz

Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLG: 035/039
 λ nach Anwendung Sockel 035 W/(m²K), Erdreich 039 W/(m²K)



hohe Druckfestigkeit



geringer Klebstoffverbrauch



beste Wärmedämmung



Stufenfalz > 200 mm



schwer entflammbar B1



HBCD-frei



feuchtigkeitsabweisend